

PRESSEMITTEILUNG

17. August 2026

Es gibt Geschenke!

Die AWO Region Hannover erhält 30.000 Euro-Spende

Anlässlich ihres 30jährigen Jubiläums vergibt die Sparkasse-Hannover-Stiftung dreimal 30.000 Euro an vorbildlich arbeitende hannoversche Vereine und Institutionen.

Eine der Jubiläumsspenden erhält nun die Arbeiterwohlfahrt Region Hannover e.V. für ihre vorbildliche Seniorenarbeit. „Mit zahlreichen niedrigschwelligen Angeboten ermöglicht die AWO älteren Menschen in Hannover Gemeinschaft und Teilhabe. Dazu kommen gute Beratung und viele weitere persönliche Hilfestellungen für den Alltag, damit die Senior*innen bis ins hohe Alter hinein selbstwirksam bleiben können“, so der Vorstandsvorsitzende der SHannoverStiftung Oberbürgermeister Belit Onay.

„Wir freuen uns sehr über diese Spende, da sie uns die Möglichkeit gibt, konkrete Bedarfe und Ideen aufzugreifen“, so Silke Oppenhausen, Einrichtungsleitung Seniorenarbeit der AWO Region Hannover. „Einen Teil der Spende möchten wir auf Wunsch unserer Ehrenamtlichen in eine flexible Ausstattung unserer Begegnungsstätte Gottfried-Keller-Straße investieren, damit sie noch vielseitiger genutzt werden kann.“

Die AWO Seniorenarbeit bietet Menschen ab 60 Jahren eine Vielzahl von Möglichkeiten, um aktiv zu sein, Gemeinschaft zu erleben und Unterstützung zu finden. In Begegnungsstätten und Nachbarschaftstreffpunkten finden Hobby-Gruppen, offenen Treffs und andere Aktivitäten statt. Hier kann jede*r teilnehmen, sich einbringen und auch ehrenamtlich engagieren. Die Angebote sind in der Regel kostenfrei. In offenen Sprechstunden wird zu allen Themen rund um das Älterwerden beraten und Unterstützung angeboten. Darüber hinaus werden Sport- und Bildungsangebote (z. B. für digitale Kompetenzen) und eine große Auswahl an Gruppenreisen für die ältere Zielgruppe organisiert. Ein weiterer Schwerpunkt ist die interkulturelle Seniorenarbeit, die neben der Beratung in vielen verschiedenen Sprachen auch muttersprachliche und interkulturelle Begegnungsmöglichkeiten schafft.

Die SHannoverStiftung hat die AWO in der Vergangenheit mehrfach bei besonderen Projekten unterstützt. Seit 2024 begleitet sie mit dem Projekt „Essen verbindet“ den Aufbau eines offenen Mittagstischs für ältere Menschen in der AWO Begegnungsstätte Walter-Clemens-Platz im Stadtteil Anderten. Das Projekt bewährt sich – die Nachfrage nach dem 14-tägigen Angebot ist hoch.

Die erste von drei 30.000 Euro-Spenden anlässlich des 30jährigen Stiftungsjubiläums hat die SHannoverStiftung dem Trägerverein der Galerie für Fotografie (Verein zur Förderung der Fotografie in Hannover e.V.) im Mai 2026 überreicht. Stellvertretend für drei ihrer Förderschwerpunkte hat sich die Stiftung drei vorbildlich arbeitende Vereine und Einrichtungen ausgewählt, die im Laufe des Jubiläumsjahres ausgezeichnet werden. Die dritte Spende wird im Oktober 2026 vergeben.

Die SHannoverStiftung – Stiftung der Sparkasse Hannover wurde 1996 von der damaligen Stadtparkasse Hannover gegründet. Seitdem unterstützt sie vielfältige Projekte und Zwecke gemeinnütziger Organisationen im Stadtgebiet Hannover und ist aus der hiesigen Förderlandschaft nicht mehr fortzudenken. Die Sparkasse Hannover stattete ihre Stiftung in den vergangenen Jahren mit Zustiftungen in Höhe von 4,5 Mio. Euro aus. Die Stiftung verfügt daher inzwischen über ein beachtliches Stiftungskapital in Höhe von rund 12,2 Mio. Euro. Über die Geschicke der Stiftung entscheiden der Vorstand und das Kuratorium. Die laufenden Geschäfte führt Stefan Becker.

Jedes Jahr schüttet die SHannoverStiftung Förderungen in vielfältige Bereiche des städtischen Lebens aus und hilft maßgeblich mit, Qualität und Vielfalt der Angebote zu erhalten. Mit über 200.000,- Euro wurden allein 2025 insg. 29 gemeinnützige Träger gefördert. Die Förderschwerpunkte liegen in den Bereichen Kultur, Soziales und Bildung – hier vor allem auf Angeboten, die sich an Jugendliche und Senior*innen richten. Weitere aktuelle Handlungsfelder sind Umwelt, Naturschutz und Sport, aber auch Landschafts- und Heimatpflege. Dort werden aktuell noch spannende Vorhaben gesucht. Eigenvorhaben der Stiftung sind das alle zwei Jahre ausgeschriebene Stipendium „Hannover Shots“, das sich an hochkarätige Fotograf*innen deutschlandweit richtet und das Seniorenkochprojekt „Gerüchteküche“, das in Kooperation mit der juniver – Jugendberufshilfe Diakonie Hannover gGmbH und dem Margot-Engelke-Seniorenzentrum in der Südstadt umgesetzt wird.

Kontakt: Friederike Kohn (Projektreferentin), SHannoverStiftung, c/o Sparkasse Hannover, Stiftungsmanagement, Altes Rathaus, Karmarschstr. 42, 30159 Hannover

T. 0511 3000-1295 | Mail: friederike.kohn@sparkasse-hannover.de

Weitere Infos und Pressefotos: www.sparkassen-stiftungsmanagement.de/news/artikel/noch-mehr-geschenke.html | www.hannover-stiftung.de